

Interview-Reihe zum Stadtjugendring (Teil 3 von 3)

Die Jugend immer im Blick: Pfadfinder St. Georg Kaster

In unserer neuen Interview-Reihe stellen wir Ihnen den Stadtjugendring vor. In der vorherigen Ausgabe haben Sie von Stadtjugendpflegerin Nadine Metner erfahren, wie Vereine und Verwaltung dabei zusammenarbeiten. Im letzten Teil erzählen Ihnen die Pfadfinder aus Kaster, wie sie als Verein von der Mitgliedschaft im Stadtjugendring profitieren.

Bedburger Nachrichten (BN): Welche Aufgaben habt Ihr als Verein im Stadtjugendring?

Pfadfinder Kaster (PK): Als Mitglied im Stadtjugendring bieten wir regelmäßig Aktionen im Rahmen des Spielefestes an. So waren wir Pfadfinder bisher dort mit einem unserer großen Schwarzzelte und einer Jurte vertreten. Wir haben über dem Lagerfeuer Stockbrot oder Popcorn gemacht. Um das Zelt herum werden Spiele angeboten und darüber hinaus stehen unsere Boote der DLRG für die beliebten Touren auf dem Schlossteich zur Verfügung. Auch beim letztmaligen Spielefest – in der Corona-Drive-In-Variante – waren wir mit Mitmach-Aktionen für Zuhause vertreten. Uns war es wichtig, nach so viel Isolation endlich wieder im Kleinen den Kids Freude zu bereiten und zu zeigen, dass wir sie nicht vergessen haben. Darüber hinaus nehmen wir an den Treffen des Stadtjugendrings teil und erarbeiten zusammen weitere Aktionen, stimmen uns ab.

BN: Wie profitiert Euer Verein von der Mitgliedschaft im Stadtjugendring?

PK: Zunächst steht der Austausch mit den anderen Vereinen unseres Gremiums im Vordergrund. Als Mitglied des Stadtjugendrings ist man darüber hinaus, zum Beispiel durch unser traditionelles Spielefest, präsenter in der Stadt.

Außerdem stehen dem Stadtjugendring Fördergelder in einem gewissen Rahmen zur Verfügung. Über deren Verteilung und Nutzung wird in gemeinsamer Runde beraten sowie beschlossen. Die gesonderte Förderung wird unkompliziert über die Stadtjugendförderung abgewickelt. Ein Mehrwert für große und kleine Vereine, von dem allein bei uns im Jugendbereich fast 100 Mitglieder profitieren.

BN: Welche Vorteile bringt ein regelmäßiger Austausch mit anderen Vereinen des Stadtjugendrings mit sich?

PK: Wir stehen in regem Austausch mit den anderen Mitgliedern. Ein breites Netzwerk ist hilfreich. Gegenseitige Unterstützung, gemeinsame Planung, Ideenaustausch, aber auch das interne Material, über das unser Stadtjugendring verfügt, sind vorteilhaft. Durch den direkten Kontakt mit der Stadtverwaltung/Jugendförderung können zudem Absprachen, Fragen und Rückmeldungen schneller und direkter geklärt werden. Für die Jugendarbeit mehr als nützlich.

BN: Warum sollte man Mitglied im Stadtjugendring werden?

PK: Vereinsangebote und einzelne Projekte für Kinder und Jugendliche sollten unserer Meinung nach nicht nur aufrechterhalten, sondern



Beim Spielefest bieten die Pfadfinder unter anderem Stockbrot und Popcorn am Lagerfeuer an.

ausgebaut und stetig angepasst und verbessert werden. Dafür sind tatkräftige Unterstützer erforderlich.

Diejenigen, die sich für die Freizeitgestaltung unserer Bedburger Kinder und Jugendlichen einsetzen möchten, können gerne bei uns anknöpfen. Eine Mitgliedschaft kann geprüft werden, außerdem stehen wir beratend zur Seite.



Ihr Verein möchte auch Mitglied im Stadtjugendring werden? Kontaktieren Sie den Vorstand:
Per Mail: vorstand@stjr-bedburg.de
Homepage: www.stjr-bedburg.de

Einsendungen für die Ferien- und Freizeitbroschüre 2023

Alle Events in einem Heft

Auch 2023 bringt die Stadt Bedburg wieder eine eigene „Ferien- und Freizeitbroschüre“ heraus, die Kindern und Jugendlichen sowie ihren Eltern eine Übersicht über das breite Freizeitangebot im gesamten Jahr liefert.

Um möglichst alle Aktivitäten des hiesigen Freizeitlebens zu berücksichtigen, bittet die Stadt Bedburg alle Bedburger Vereine, Organisationen und Einrichtungen um Mithilfe. Verantwortliche sind dazu aufgerufen, ihre für 2023 geplanten Angebote für Kinder und Jugendliche bei der Stadt Bedburg einzureichen. Das Angebot ist kostenlos.

Und so geht's:

Einfach einzelne oder eine Liste geplanter Aktionen (mit Angabe von Ort / Name / Art der Veranstaltung, Datum / Zeiten, Preis, AnsprechpartnerIn) bis **zum 1. Nov. 2022 an die Jugendpflegerin Nadine Metner (Rathaus Bedburg, Am Rathaus 1, 50181 Bedburg; n.metner@bedburg.de; 02272 / 402 - 578)** schicken. Neben einem Foto bzw. Logo für die Veranstaltung sollen auch eine kurze Vorstellung des Vereins bzw. der Einrichtung und der Programminhalt eingereicht werden.

Hinweis:

Verantwortliche sollten beachten, dass die Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene geeignet und öffentlich zugänglich sein müssen. Termine, die nach Ablauf der Einsendefrist eingehen, können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Die letzte Entscheidung über die Veröffentlichung der Veranstaltung obliegt dem Jugendamt der Stadt Bedburg.